



# Bekanntmachung Startbeschluss und Bericht über den Umfang und die Detailgenauigkeit Pilotprojekt Schlicksedimentation außendeichs Ems-Dollart

**Ab Freitag, den 15. Mai bis Donnerstag, den 25. Juni 2020 können Sie eine Stellungnahme zum Startbeschluss und zum Bericht über den Umfang und die Detailgenauigkeit (Notitie Reikwijdte en Detailniveau, kurz NRD) des Pilotprojekts Schlicksedimentation außendeichs Ems-Dollart abgeben. In der vorliegenden Bekanntmachung erfahren Sie, wie Sie dabei vorgehen können.**

## Inhalt

Im Ems-Dollart-Gebiet fließt der Fluss Ems in das Wattenmeer. Dieses Gebiet ist das letzte verbliebene Ästuar des Wattenmeeres in den Niederlanden. Das Übergangsgebiet von Süß- zu Salzwasser ist für die Natur sehr wichtig:

- als Nahrungsgebiet
- als Rastplatz
- als Brutplatz
- und als Zwischenstation während der Migration.

Das Gebiet zeichnet sich durch einen großen Naturreichtum aus. Zugleich ist dieses Ästuar\* das Tor zu wichtigen Hafen- und Industriegebieten. Im Laufe der Jahrhunderte wurden viele Salzwiesen und Schlickwattflächen eingepoldert. Dadurch kann der aus dem Meer stammende Schlick nicht mehr sedimentieren, das heißt zu Boden sinken und sich ablagern. So entsteht sehr schlickhaltiges und daher trübes Wasser. Infolgedessen gibt es zu wenig Licht unter Wasser, was die Primärproduktion, den Motor der Nahrungsproduktion für das Ökosystem, hemmt. Durch Eindeichungen und Einpolderungen sind Lebensräume an den Übergängen zwischen Land und Wasser sowie Süß- und Salzwasser verloren gegangen. Viele Seegrasfelder und Muschelbänke sind verschwunden. Infolge des steigenden Meeresspiegels können Sandbänke und Schlickwattflächen überflutet werden, wodurch sich die Größe des Lebensraums weiter verringert.

## Pilotprojekt Schlicksedimentation außendeichs: warum wird dieses Projekt durchgeführt und was werden wir tun?

Zur Reduzierung der Schlickmenge im Wasser wird im Dollart ein Versuchsprojekt (Pilotprojekt) zur Sedimentation von Schlamm im Außendeichsbereich vorbereitet. Ziel ist es, die richtigen Voraussetzungen für die Sedimentation des Schlammes zu schaffen. Dieses Projekt wird die Trübung reduzieren, die ökologische Qualität verbessern (Stärkung der Nahrungskette und der Produktivität, Erhöhung der Lebensraumvielfalt, natürliche Entwicklung der Salzwiesen und Beitrag zu den N2000- und WRRL-Zielen), Einblicke in die Möglichkeit zur Anpassung an den Meeresspiegelanstieg vermitteln und zur Wissensentwicklung beitragen. Gemeinsam mit Partnern und Stakeholdern untersuchen wir verschiedene Möglichkeiten zur Förderung der Sedimentation.

Die vielversprechendsten Ansätze werden den Auftraggebern zur Umsetzung vorgeschlagen. Auf der Grundlage der Endergebnisse dieses Pilotprojekts wird in einer nächsten Phase über die Umsetzung im größeren Maßstab entschieden.

## Beteiligte Partner

Rijkswaterstaat arbeitet im Rahmen des Mehrjährigen adaptiven Maßnahmenprogramms Ems-Dollart mit verschiedenen Partnern in dem Gebiet zusammen. Direkt beteiligte Parteien sowie Wissensinstitute und Wasserbehörden sind ebenfalls eingebunden. Auf der Grundlage dieses Programms gestalten wir auch die Zusammenarbeit mit Deutschland. Das Ministerium für Infrastruktur und Wasserwirtschaft (Ministerie van Infrastructuur en Waterstaat) und das Ministerium für Landwirtschaft, Natur und Lebensmittelqualität (Ministerie van Landbouw, Natuur en Voedselkwaliteit) sind die zuständigen Behörden und entscheiden über das Projekt bzw. seine Durchführung.

## Startbeschluss

Mit dem Startbeschluss wird veranschaulicht, warum das Projekt nützlich und notwendig ist. Ferner wird darin beschrieben, was erforderlich ist, damit die Ministerin für Infrastruktur und Wasserwirtschaft und die Ministerin für Landwirtschaft, Natur und Lebensmittelqualität in ein bis zwei Jahren die so genannte Vorzugsentscheidung treffen können: eine fundierte Entscheidung für die beste Lösung, den juristischen Weg für das anschließende Verfahren und die Finanzierungsmethode.

## Bericht über den Umfang und die Detailgenauigkeit

Der NRD-Bericht beschreibt den Untersuchungsansatz der Umweltverträglichkeitsstudie. Sowohl die drei zu untersuchenden Alternativen als auch die Bewertungskriterien werden erläutert.

## Beteiligungsmöglichkeiten

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, sich über das Projekt zu informieren, mitzudenken und zu reagieren. Sie können uns zu diesem Zweck schriftlich oder telefonisch kontaktieren. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, Stellungnahmen abzugeben. Zur Schaffung von Rückhalt in Gesellschaft und Verwaltung werden viele Parteien in den Prozess einbezogen. Diese Beteiligung wird auch in der Folgephase fortgesetzt.

## Was möchten wir von Ihnen erfahren?

Wir sind an der Beantwortung der folgenden Fragen interessiert:

1. Was halten Sie von der Art und Weise, wie die Umweltauswirkungen bei der Auswahl der Maßnahmen für die Schlicksedimentation im Außendeichsbereich berücksichtigt werden (siehe Kapitel 5); haben Sie vielleicht Verbesserungsvorschläge?
2. Wurden alle relevanten Umweltauswirkungen erwähnt (siehe Kapitel 4), oder sind Sie der Meinung, dass auch noch andere Auswirkungen untersucht werden sollen?
3. Worauf sollten wir bei der Untersuchung von Umweltauswirkungen besonders achten? Zum Beispiel auf besondere Naturwerte?

\* Eine trichterförmige Flussmündung mit einer Wasserbewegung unter dem Einfluss der Gezeiten.

## WIR FREUEN UNS AUF IHRE STELLUNGNAHMEN

Es gibt 3 Möglichkeiten, eine Stellungnahme abzugeben. Sie erhalten immer eine Empfangsbestätigung.



### DIGITAL

Wir erhalten Ihre Stellungnahme vorzugsweise per E-Mail: [info@platformparticipatie.nl](mailto:info@platformparticipatie.nl).



### MÜNDLICH

Telefonisch während der Bürozeiten unter der Rufnummer +31(0)70 456 89 99.



### AUF DEM POSTWEG

Ministerie van Infrastructuur en Waterstaat  
Directie Participatie  
Mit dem Vermerk:  
Pilot Slibsedimentatie Ems-Dollart  
Postbus 20901, 2500 EX Den Haag (Niederlande)



## UNTERLAGEN EINSEHEN

Alle Unterlagen können sowohl in niederländischer als auch in deutscher Sprache ab Freitag, den 15. Mai 2020 auf folgender

Website abgerufen werden:

[www.platformparticipatie.nl/eemsdollard](http://www.platformparticipatie.nl/eemsdollard).

Im Zusammenhang mit den Maßnahmen zur Bekämpfung des Corona-Virus (COVID-19) kann die Einsichtnahme der Unterlagen vor Ort in diesem Zeitraum nicht gewährleistet werden.

Aus diesem Grund können die Unterlagen digital auf folgender Website eingesehen werden:

[www.platformparticipatie.nl/eemsdollard](http://www.platformparticipatie.nl/eemsdollard).

Wir können Ihnen die Unterlagen auch in Papierform zuschicken. Fordern Sie die Unterlagen per E-Mail an bei: [alex.steenbergen@rws.nl](mailto:alex.steenbergen@rws.nl), und geben Sie Ihren Namen und Ihre Adresse an. Wir werden Ihnen die Unterlagen dann schnellstmöglich zuschicken.



## GESPRÄCH MIT EINEM MITARBEITER

Sie können Ihre Fragen auch telefonisch an einen Mitarbeiter richten. Schicken Sie zu diesem Zweck eine E-Mail mit Ihren Fragen und Ihrer Telefonnummer an [alex.steenbergen@rws.nl](mailto:alex.steenbergen@rws.nl). Sie werden dann schnellstmöglich zurückgerufen.



## WEITERES VORGEHEN

Die UVP-Kommission (Commissie m.e.r.) wird um eine Empfehlung zum Bericht über den Umfang und die Detailgenauigkeit gebeten.

Das Ministerium für Infrastruktur und Wasserwirtschaft und das Ministerium für Landwirtschaft, Natur und Lebensmittelqualität werden die Stellungnahmen bei der weiteren Beschlussfassung berücksichtigen. Die Stellungnahmen werden in einer Erwiderung zu den Stellungnahmen beantwortet.

Wenn Sie eine Stellungnahme eingereicht haben, werden Sie über das weitere Vorgehen informiert.

Das Pilotprojekt Schlicksedimentation außendeichs Ems-Dollart ist eines der Projekte aus dem Programm Ems-Dollart 2050 von Provinz Groningen, Rijkswaterstaat, Ministerium für Landwirtschaft, Natur und Lebensmittelqualität, Groninger Landschap, Gemeente Delfzijl, Groninger Seaports und Waterschap Hunze & Aa's.